

- [11.] H. Dechans [von Zug, Oswald **Schön**] meynung wegen der Kaamer fahrt [=Prozession]: Sölle uff der X tusent Rittèr Tag [=22. Juni] allhie Jn der Kirchen [St. Michael] gehalten werden.
- [12.] Frytags Abendts by der Kronen [Gasthof in Zug] ongfahr umb Bettgloggen Zytt ein schandtliches geschrey, als wann Es ernst wäre Toben und wüeten; glych uff Bettgloggen gläser usingworffen aber bochet aber alles mier zum Possen. Als sölte man meynen wäre ernst und deswegen ein uffsächen han: bim Schmutz [=Gasthof Löwen in Zug] war der Feükh [von Zug] allein, der zuvor by uns gsyn Jn **Schönbrunnern** [von Zug] Huss, warend Hauptm. [Hans] **Spekh**, Hauptm. [Jakob] **Heinrich** [beide Stadt- und Amtsräte] und andere.
- [13.] [Alt Ober-]Vogt [von Gangolfswil, der] Müller [in Risch, Jakob] **Muosen** clag gägen [Tuchhändler Hans **Schley?**, gen.] Bukhen [=Buck, von Zug] wegen 32 gl. die er von Jm Jngnommen in namen H. Lorentz Fryen [=Frei, Pfarrer in Meierskappel]. Der aber nit zefriden war.
- [14.] Gfragt ob ich den 3 wüthen vertagen sölle: für Statt und Amt[rat], wye Amman [Zurlauben selber gemeint]."
"von Menzingen"
- "[15.] [Stadt- und Amtsrat Adam] **Bachman** den Anzug thon wegen Practizierens [=Trölens]. Jst von Jnen mynen g.H. [Ammann bzw. Stabführer und Rat der Stadt Zug] gutofunden dass mans einmal übergahn lasse. Diewyl noch khein erclarung vor unser gmeind ergangen.
- [16.] Dem Toman **Zürcher** [von Cham] zuosprächen wegen Oswald **Werders** [von Cham?] 8 gl. und Uli **Baumgart[n]ers** [von Cham] ...⁴ gl.
- [17.] Hans **Groben** [von Steinhausen] zuosprächen wegen syner Magdt. Jst beschächen von mier allein.
- [18.] Die drüw stukh Seelandts so man mynen Herren wolte wider übergeben."

- 1) Die Gemeindeversammlungsprotokolle in BA ZG weisen von 1634 - 1668 eine Lücke auf.
- 2) Ein eigentlicher Abschied hat sich nicht erhalten, s. EA V 2, 1199 (Nr. 949). Die Gesandten sind nicht angegeben.
- 3) s. AH 97/15D Pt. 6
- 4) Zahlenangabe fehlt.

AH 97, 48

16 C

1641 Juni 22., "Sambstags"

A

NOTIZEN¹ [DES ZUGER STABFÜHRERS BEAT II. ZURLAUBEN ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATES] VOM 22. JUNI 1641

"[1.] Wegen des gfangnen Ruedi **Hoffmans** den Anzug thun.